

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Band: 69 (2012)

Heft: 3-4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

Editorial	235	FILINE WAGNER, Johann Rudolf Rahns Blick auf das frühchristliche und mittelalterliche Rom: Katalog der Zeichnungen von Architektur, Bauskulptur und -ornamentik	307
DANIELA MONDINI, Johann Rudolf Rahn – Zum 100. Todesjahr. Einführung	237	JOCHEN HESSE, «Zeichnen ist nun einmal meine Lust» – Das Bildarchiv Johann Rudolf Rahns	315
ANDREAS HAUSER, Provinzialität als Stärke. Rahns Konstruktion einer anti-elitären Schweizer Kunst ...	241	THOMAS GNÄGI, «... das Licht der Wahrheit zu entzünden...» – Pariser Briefe des jungen Architekten Karl Moser an Professor Rahn	337
MATTHIAS NOELL, Durch die terra incognita – Die <i>Statistik schweizerischer Kunstdenkmäler</i> von Johann Rudolf Rahn und der Beginn einer systematischen Denkmalerfassung in der Schweiz	253	BRIGITTE KURMANN-SCHWARZ, «Eine spezielle Gattung»: Johann Rudolf Rahn und die Erforschung der mittelalterlichen Glasmalerei in der Schweiz	343
REGINE ABEGG, Gemeinsam für die Schweizer Kunst und Kunstgeschichte – Friedrich Salomon Vögelin und Johann Rudolf Rahn	259	ISABEL HAUPT, «Kirche mit Düngerhaufen!» – Rahn, Königsfelden und die Gründung des Vereins zur Erhaltung vaterländischer Kunstdenkmäler	355
ROLAND BÖHMER, Der zweite Mann: Johann Rudolf Rahn und die Antiquarische Gesellschaft Zürich ...	269	BARBARA DIETERICH, Johann Rudolf Rahns Initiantenvortrag – Aspekte der Denkmal-Erhaltung	363
CRISTINA GUTBROD, «Nicht nur im Innern, sondern auch durch sein Äußeres geschichtlich docieren» – Gustav Gulls Landesmuseum als bauliche Umsetzung von Johann Rudolf Rahns Verständnis schweizerischer Kunst und Architektur	275	KARINA QUEIJO, Trop ou trop peu? Les restaurations de peintures murales autour de 1900 et leur réception immédiate	373
JOHANNES RÖSSLER, Universitäre Kunstgeschichte um 1864. Anton Springer als Lehrer Johann Rudolf Rahns	285	HANS-RUDOLF MEIER, Konventionelle Pioniere: Robert Durrer, Josef Zemp und die «Rahn-Schule»	381
DANIELA MONDINI, Rahn in Rom und Ravenna. Arbeit an der «byzantinischen Frage» und an der eigenen Karriere	291	MICHAEL GNEHM, Das Nachleben der Ornamente: Kunstgeschichte aus dem Geist der Gegenwart bei Rahn und Gantner	391



Mit Feder gewappnet blickt Johann Rudolf Rahn aus der hofseitigen Fassade des Landesmuseums in Zürich. Porträtbüste von Richard Kissling, 1897/98.